

Ausbildung bei Heimbach

Der erste Schritt in die Berufswelt ist eine gute Ausbildung, und die hat bei Heimbach seit jeher einen hohen Stellenwert. Wir bilden in den verschiedensten Berufen aus und einige unserer ehemaligen Azubis sind heute in leitenden Positionen tätig. Wir haben einen Teil unserer aktuellen Azubis gefragt, ob sie sich bei uns wohl fühlen, gut unterstützt werden, wie die Pläne nach der Ausbildung aussehen...lesen Sie selbst:

Niclas Leroy, 21 Jahre:

3. Ausbildungsjahr zum Fachinformatiker

Wie bist Du auf Heimbach aufmerksam geworden?

Die Firma war mir lange bekannt, da mein Vater in der Weberei arbeitet. Auf der Website habe ich dann die Ausbildungsstelle gesehen.

Wie kommst Du mit Deinen Kollegen zurecht?

Sehr gut, da ein lockeres und freundliches Klima herrscht und ich mich mit meinem Bürokollegen bestens verstehe.

Wenn Du Dich einmal zurückerinnerst, wie waren Deine ersten Tage bei uns?

Aufregend und anstrengend, da ich viele Eindrücke gewonnen und viel Neues gesehen habe.

Carina Krapp, 20 Jahre:

2. Ausbildungsjahr zur Industriekauffrau

Bist Du nach wie vor mit Deiner Berufswahl zufrieden? Oder hast du Dir alles ganz anders vorgestellt?

Ich bin froh, dass ich mich für die Ausbildung zur Industriekauffrau entschieden habe. Während der letzten Monate habe ich gemerkt, dass der Job zu mir passt und Spaß macht.

Warum gerade ‚Industriekauffrau‘?

Die Ausbildung ist sehr abwechslungsreich. Wir durchlaufen verschiedene Abteilungen und können uns ein gutes Bild machen. So weiß ich später, was mir liegt oder mich interessiert.

Wie hast Du dich gefühlt, als Du die erste Gehaltsabrechnung in den Händen hattest?

Das war ein gutes Gefühl. Ich habe mir gleich Gedanken gemacht, was ich mir vom ersten selbst verdienten Geld kaufen könnte.



Training at Heimbach

The first step into the professional world is a good apprenticeship, and this has always been a high priority at Heimbach. We offer training in a wide range of professions and some of our previous trainees are now in management positions. We asked some of our current trainees if they feel comfortable with us, are well supported, what their plans are after their training...read for yourself:

Niclas Leroy, 21 years old:

3rd year of training as an IT specialist

How did you find out about Heimbach?

I had known about the company for a long time because my father works in the weaving department. On the website I then saw the apprenticeship position.

How do you get along with your colleagues?

Very well, because there is a relaxed and friendly atmosphere and I get on very well with my office colleagues.

When you think back, what were your first days with us like?

Exciting and exhausting, as I gained many impressions and saw a lot of new things.

Carina Krapp, 20 years old:

2nd year of training as an industrial clerk

Are you still satisfied with your career choice? Or did you imagine everything quite differently?

I am glad that I decided to train as an industrial clerk. During the last few months, I realised that the job suits me and is fun.

Why ‚industrial clerk‘ in particular? The training is very varied. We go through different departments and can get a good picture. That way I know what I'm good at or what interests me.

How did you feel when you got your first pay slip?

It was a good feeling. I immediately thought about what I could buy with the first money I earned myself.





Juliano Argiriadis, 16 Jahre:

1. Ausbildungsjahr zum Maschinen-/Anlagenführer

War der Übergang von der Schule zum Berufsleben schwer für Dich?

Das war eigentlich Ok, da ich vorher in der Gastronomie meiner Eltern ausgeholfen habe.

Wie ist das Verhältnis zu Deinen Kollegen?

Alle haben mich sehr herzlich aufgenommen und waren von Anfang an total hilfsbereit.

Wo arbeitest Du momentan und was sind Deine Aufgaben?

Zurzeit bin ich in der Weberei. Hier ist eine meiner Aufgaben, die Maschinen zu überwachen und aufzupassen, dass alles störungsfrei läuft.



Juliano Argiriadis, 16 years old:

1st year of training as a machine/plant operator

Was the transition from school to working life difficult for you?

It was actually OK, because I had previously helped out in my parents' restaurant.

What is the relationship like with your colleagues?

Everyone welcomed me very warmly and was totally helpful right from the start.

Where are you working at the moment and what are your tasks?

At the moment I am in the weaving mill. One of my tasks here is to monitor the machines and make sure that everything runs smoothly.

Shari Klinkhammer, 22 Jahre:

3. Ausbildungsjahr zur Industriekauffrau

Die Abschlussprüfung steht bald bevor. Wie bereitest Du Dich darauf vor?

Wir haben internen Unterricht und ich schreibe mir für jedes Thema einen Lernzettel. Hierdurch kann ich alles schnell nachschauen und mir Dinge besser einprägen.

Welche Abteilung hat Dir bis jetzt am besten gefallen?

Die Versandabteilung, in der ich momentan auch bin. Im Vergleich zu den anderen Abteilungen habe ich dort die meiste Zeit verbracht und es gefällt mir nach wie vor sehr gut.

Wie sehen Deine Pläne nach der Ausbildung aus?

Nach der Ausbildung werde ich für ein Jahr im Versand für den Bereich Dokumentenakkreditiv übernommen. Das ist eine gute Möglichkeit, Berufserfahrung zu sammeln. Und danach...mal sehen...



Shari Klinkhammer, 22 years old:

3rd year of training as an industrial clerk

The final exam is coming up soon. How are you preparing for it?

We have internal lessons and I write a study note for each topic. This way I can look up everything quickly and remember things better.

Which department have you liked best so far?

The shipping department, which is where I am at the moment. Compared to the other departments, I have spent the most time there and I still like it very much.

What are your plans after the apprenticeship?

After the apprenticeship, I will be taken on for a year in the shipping department for the documentary credit sector. That's a good opportunity to gain work experience. And after that... let's see...

Tim Eisenkolb, 19 Jahre:

3. Ausbildungsjahr zum Produktionsmechaniker

Wie sieht ein typischer Arbeitsalltag aus?

Bei Arbeitsbeginn schaue ich mir in der Instandhaltung die anstehenden Aufträge an. Danach fange ich mit der Arbeit in der Nadelei an. Es gibt täglich um 8:45 Uhr eine Besprechung, in der wir uns austauschen. Um 15 Uhr habe ich normalerweise Feierabend.



Tim Eisenkolb, 19 years old:

3rd year of training as a production mechanic

What does a typical working day look like?

When I start work, I look at the upcoming orders in the maintenance department. Then I start working in the needle shop. There is a daily meeting at 8:45 a.m. where we exchange ideas. I usually finish work at 3 pm.



Wie kommst Du mit Deinen Kollegen klar?

Meine Kollegen haben immer ein offenes Ohr für mich und sind sehr hilfsbereit.

Was für Pläne hast Du nach der Ausbildung?

Ich möchte meinen Techniker in Vollzeit machen, das dauert insgesamt 2 Jahre.

Murat Yilmaz, 18 Jahre:

2. Ausbildungsjahr zum Maschinen-/Anlagenführer

Welche Tipps kannst Du zukünftigen Azubis geben?

Ich würde raten, nichts auf die leichte Schulter zu nehmen und immer auf Arbeitssicherheit zu achten.

In welcher Abteilung bist Du zurzeit?

Im Moment arbeite ich in der Weberei.

Was war bisher Dein „Highlight“?

Bereits zu Beginn meiner Ausbildung habe ich eine verantwortungsvolle Aufgabe übernehmen dürfen: selbständig ein Gewebe schmälern.



How do you get along with your colleagues?

My colleagues always have an open ear for me and are very helpful.

What plans do you have after the training?

I want to do my technician full-time, which takes a total of 2 years.

Murat Yilmaz, 18 years old:

2nd year of training as a machine/plant operator

What tips can you give to future trainees?

I would advise not to take anything lightly and to always pay attention to safety at work.

Which department are you in at the moment?

At the moment I'm working in the weaving department.

What has been your „highlight“ so far?

Already at the beginning of my apprenticeship, I was given a responsible task: independently narrowing a fabric.

Melanie Kappel, 20 Jahre:

1. Ausbildungsjahr zur

In welcher Abteilung bist Du gerade und was sind Deine Aufgaben?

Derzeit bin ich im Vertrieb und habe abwechslungsreiche Aufgaben wie z. B. Aufträge schreiben, Zertifikate erstellen oder den Versand vorbereiten. Das erledige ich größtenteils selbständig.

Wann beginnt bzw. wann endet Dein Arbeitstag?

Durch die Gleitzeit habe ich einen sehr flexiblen Arbeitstag. An manchen Tagen komme ich früh um 7 Uhr und kann schon um 15 Uhr gehen. An anderen Tagen beginnt mein Arbeitstag aber auch erst um 8 Uhr.

Hast Du schon Pläne wie es nach der Ausbildung für Dich weitergeht?

Ja, ich bleibe im Vertrieb und freue mich darauf, mehr zu lernen und neue Erfahrungen zu sammeln.



Melanie Kappel, 20 years old:

3rd year of training as an industrial clerk

Which department are you in at the moment and what are your tasks?

I'm currently in sales and have a variety of tasks, such as writing orders, creating certificates or preparing for shipping. I do most of this independently.

When does your working day begin and end?

Thanks to flexitime, I have a very flexible working day. Some days I arrive early at

7 am and can leave at 3 pm. On other days, however, my working day doesn't start until 8 am.

Do you already have plans for your future after the apprenticeship?

Yes, I will stay in sales and I am looking forward to learning more and gaining new experiences.





Meldin Zilic, 21 Jahre:

3. Ausbildungsjahr zum Industriekaufmann

Wie bist Du auf Heimbach gekommen?

Meine Mutter hat bereits ihre Ausbildung hier gemacht und ist nun seit mehr als 25 Jahren bei Heimbach.

In welcher Abteilung bist Du aktuell und was machst Du?

Im Moment bin ich im Rohstoffeinkauf und Sorge dafür, dass ausreichend Material im Unternehmen ist. Deshalb gehört es zu meinen täglichen Aufgaben, unseren Bestand zu überprüfen, Material zu bestellen und Lieferungen für die kommenden Monate zu disponieren. Das Prüfen von Rechnungen gehört auch zu meinen Tätigkeiten.

Deine Pläne nach der Ausbildung?

Ich möchte den Betriebswirt machen. Parallel zur Ausbildung habe ich damit angefangen und werde vorauss. in 2023 meinen Bachelor Professional in Wirtschaft erhalten. Wie es danach weitergeht wird sich mit der Zeit ergeben.



Meldin Zilic, 21 years old:

3rd year of training as an industrial clerk

How did you come to Heimbach?

My mother did her apprenticeship here and has now been with Heimbach for more than 25 years.

What department are you currently in and what do you do?

At the moment I am in the raw material purchasing department and make sure that there is enough material in the company. So one of my daily tasks is to check our stock, order material and plan deliveries for the coming months. Checking invoices is also part of my job.

What are your plans after the apprenticeship?

I would like to do a business degree. I started this parallel to my apprenticeship and will probably receive my bachelor's degree in business in 2023. How I will continue after that will be determined over time.

Mike Selensky, 19 Jahre:

2. Ausbildungsjahr zum Industriekaufmann

Warum bist Du zu Heimbach gekommen?

Ich wusste, dass Heimbach bekannt für eine gute Ausbildung ist.

Was fiel Dir in der Anfangsphase schwer?

Ich habe mir den Büroalltag strenger vorgestellt und konnte mich anfangs nicht locker geben. Das hat sich aber schnell gelegt - weil alle ja freundlich und locker im Umgang miteinander sind.

Was gefällt Dir an der Arbeit am besten?

Am meisten macht mir das Organisieren von eigenen Projekten Spaß. Ich hatte die Möglichkeit ein Insektenhotel von der Materialbeschaffung bis hin zur Planung und schließlich dem Bau zu gestalten.



Mike Selensky, 19 years old:

2nd year of training as an industrial clerk

Why did you come to Heimbach?

I knew that Heimbach is known for a good education.

What was difficult for you in the beginning?

I imagined the office routine to be stricter and couldn't act relaxed at the beginning. But that soon went away - because everyone is friendly and relaxed in their dealings with each other.

What do you like best about your work?

I enjoy organising my own projects the most. I had the opportunity to build an insect hotel from the procurement of materials to the planning and finally the construction.





Kevin Buballa, 20 Jahre:

3. Ausbildungsjahr zum Fachinformatiker

Was gehört zu Deinen Aufgaben?

Die Arbeit ist recht abwechslungsreich bei mir, da es davon abhängt welches Projekt gerade läuft. Aktuell werden z. B. Computer ausgetauscht. Außerdem kümmere ich mich um die Server der anderen Standorte. Ich installiere und migriere diese.

Wie war der Übergang von Schule zum Job?

Für mich nicht so schwer. Ich glaube, das hängt auch davon ab, wie lange man sich nach der Schule Zeit lässt, um mit einem Studium oder einer Ausbildung anzufangen. Klar, man hat weniger Freizeit. Aber daran gewöhnt man sich schnell.

Welche Tipps hast Du für Neulinge?

Bleibt motiviert, habt Spaß und wenn Ihr was nicht versteht, dann fragt nach. Keiner ist genervt, weil man etwas nicht verstanden hat. Schließlich weiß jeder, dass Ihr hier seid, um etwas zu lernen. Deshalb hat jeder Verständnis dafür.



Kevin Buballa, 20 years old:

3rd year of training as an IT specialist

What are your tasks?

The work is quite varied for me, as it depends on which project is currently running. Currently, for example, computers are being replaced. I also take care of the servers at the other locations. I install and migrate them.

How was the transition from school to work?

Not so hard for me. I think it also depends on how long you take after school to start studying or training. Sure, you have less free time. But you get used to that quickly.

What tips do you have for newcomers?

Stay motivated, have fun and if you don't understand something, ask. No one is annoyed because you didn't understand

something. After all, everyone knows that you are here to learn something. That's why everyone understands.

Ardit Osmani, 19 Jahre:

1. Ausbildungsjahr zum Maschinen-/Anlagenführer

Wie bist Du auf Heimbach gekommen?

Mein Cousin arbeitet hier in der Appretur und hat mir die Ausbildung empfohlen.

Wann beginnt Dein Arbeitstag?

Unterschiedlich, da ich ja im Schichtsystem arbeite: Die Frühschicht geht von 5:45 bis 13:45 Uhr. Die Spätschichten variieren - bedingt durch Unterricht und Berufsschule. Das war am Anfang nicht einfach und brauchte etwas Eingewöhnung.

Wie ist das Verhältnis zu den Kollegen?

Unter den Azubis verstehen wir uns gut und auch mit den Kollegen sind wir ein gutes Team und unterstützen uns gegenseitig.



Ardit Osmani, 19 years:

1st year of training as a machine/plant operator

How did you find Heimbach?

My cousin works here in the finishing department and recommended the apprenticeship to me.

When does your working day start? It varies, because I work in shifts: early from 5.45 a.m. to 1.45 p.m. The late shifts vary due to lessons and vocational school. That wasn't easy at the beginning and took some getting used to.

What is the relationship with your colleagues like?

We get along well among the trainees and we are also a good team with our colleagues and support each other.

Nun haben Sie einige unserer aktuellen Azubis ein wenig näher kennen gelernt. Wir freuen uns über so viel engagierten Nachwuchs und wünschen ihnen eine weiterhin gute Zeit im Unternehmen.

Now you have got to know some of our current trainees a little better. We are happy to have so many committed young people and wish them a good time in the company.

